

Über alles reden, was Frauen bewegt

Menden. Im Sommer 2015 öffnete das Frauencafé „Kaffeeklatsch“ erstmals seine Pforten in der Stadtteilwohnung in der Johannesstraße 5a und bietet seither Frauen aus der Umgebung die Möglichkeit, sich zu begegnen. Frauen sind Multiplikatoren für ihre Familien und für ihre Kinder in jedweder Rolle, ob als Tante, Schwester, Mutter, Cousine. Jede Rolle ist wirksam um positiv auf Kinder und deren Bedürfnisse einzuwirken,

so die pädagogische Leitung Anja Brückner-Dürr.

Kaffee trinken und ein kleines Frühstück sind zum festen Bestandteil geworden und bilden den Rahmen für aufkommende Gespräche. Das Frauencafé ist unter anderem zur Plattform für den Austausch von familiären Belastungen und Risiken im häuslichen Umfeld und in der Erziehung geworden. Weitere Themen wie Religionen im Miteinander, das Feiern der ver-

schiedenen Feste im Jahreslauf, Themen wie Bildung und Erziehung in Deutschland im persönlichen Vergleich regten zum Austausch an. Gemeinschaftlich wurden auch Ausflüge organisiert und den Frauen die Teilnahme dazu ermöglicht.

Ab September werden monatlich Themenvormittage etabliert und hierfür auch Referentinnen eingeladen. Das Frauencafé ist immer donnerstags zwischen 9.30 und 11.30 Uhr geöffnet.

Das Café ist als offener Treffpunkt gedacht und bedarf keiner vorherigen Anmeldung.

Träger des Frauencafés ist die Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Misshandlung und Vernachlässigung im Deutschen Kinderschutzbund Sankt Augustin. Nähere Informationen bei Diplom-Sozialpädagogin Anja Brückner-Dürr unter 02241-28000 oder im Internet unter www.kinderschutzbund-sankt-augustin.de.